

	<p>Objekt: Urteil des Paris</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-589</p>
--	--

Beschreibung

Der Farbsiebdruck weist die Farben Blau für Flächen und Körperlinien sowie Rot für feine Linien und Schrift auf. Die drei Göttinnen sind rechts nackt, als Gruppe posierend dargestellt. Der links stehende Paris hat seinen Blick in die Richtung der drei Frauen gerichtet. Die Figuren zeigen unproportionalen Körperformen und sind karikaturhaft verfremdet stilisiert.

Es handelt sich um ein Plakat zu einer Personalausstellung von Peter Hoppe in der Galerie Prisma in Berlin im Mai / Juni 1990.

Signiert und Drucknummer u.l.:

2/20 Hoppe '90

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Farbsiebdruck

Maße:

Bild 430 x 585 mm, Blatt 480 x 622 mm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt wann 1990

wer Peter Hoppe (1938-2010)

wo

Schlagworte

- Antike
- Druckgrafik
- Farbsiebdruck
- Mythologie
- Parisurteil
- Plakat
- Trojanischer Krieg

Literatur

- Winkelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 50; G 3.14